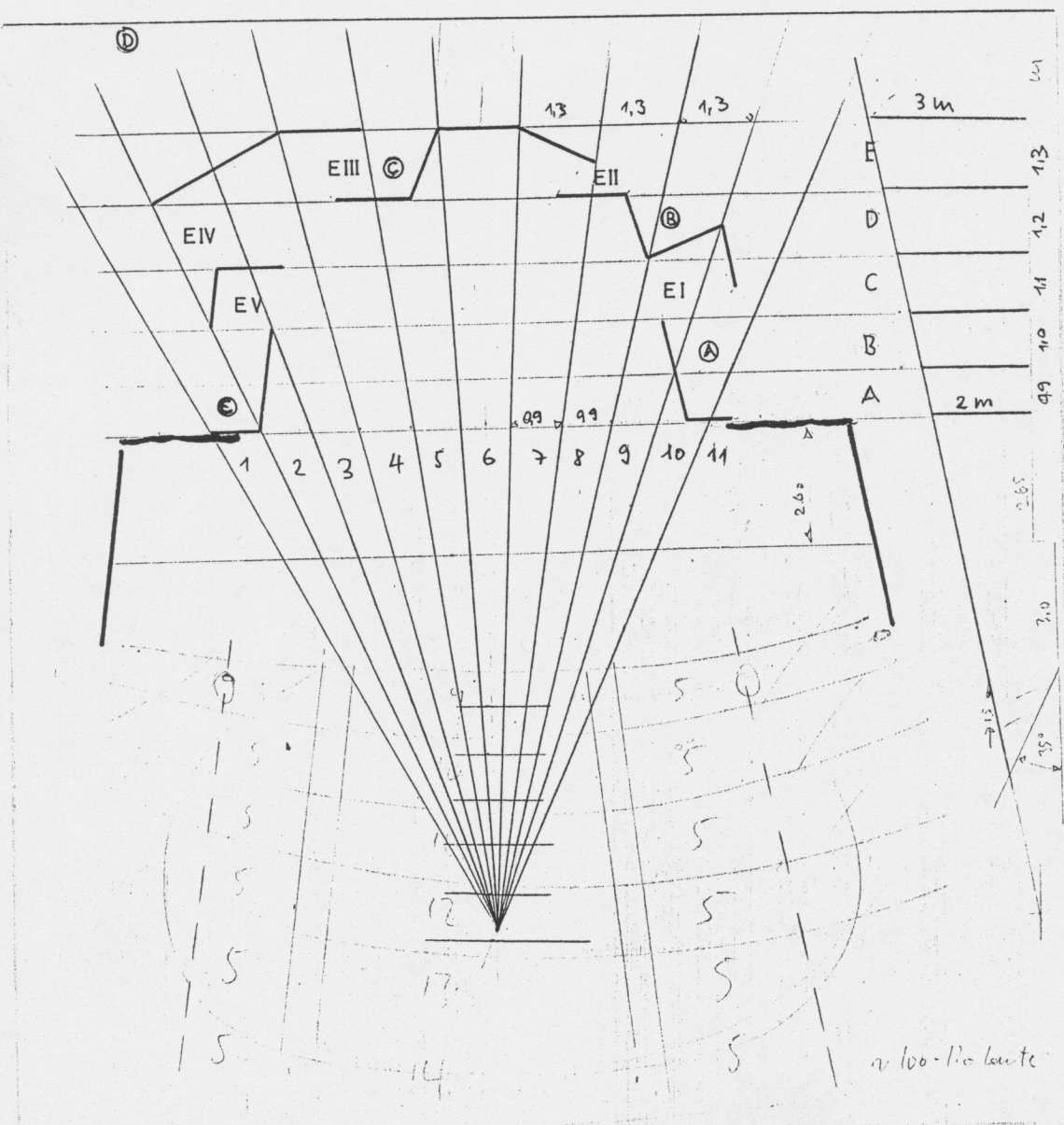


eine mögliche bühnenanordnung (von martin gasser):



ZEICHENERKLÄRUNG

senza misura	quasi cadenza (mit einiger freiheit zu spielen)
()	angaben in klammern dienen als erinnerungshilfe
∩ ∩	fermate / sehr lange fermate
♯	viertelton-/dreivierteltonerhöhung
♭	viertelton-/dreivierteltonerniedrigung
W	praller (einmaliger wechsel zwischen haupt- und oberer nebennote)
W	mordent (einmaliger wechsel zwischen haupt- und unterer nebennote)
tr	triller (der trillerton ist in klammern angegeben)
~	arpeggio
↑	kurzer vorschlag vor dem schlag
→	glissando
v	aufstrich / abstrich
≡	aufstrich / abstrich mit sehr starkem bogendruck (krazgeräusch)
v →	aufstrich - bogendruck allmählich verstärken - abstrich mit sehr starkem bogendruck
flaut.	flautando (schnell und mit wenig druck streichen)
c.l.	col legno (mit dem bogenholz gestrichen)
c.l.b.	col legno battuto (mit dem bogenholz geschlagen)
s.t.	sul tasto (auf dem griffbrett)
s.p.	sul ponticello (nahe am steg)
s.t. → s.p.	allmählich mit dem bogen vom griffbrett zum steg rutschen
s.v. / m.v.	senza vibrato / molto vibrato
v. ord.	vibrato ordinario (normales vibrato)
ord.	ordinario (auf normale art gespielt)
≡	tremolo
pizz.	pizzicato (gezupft)
Ⓟ	bartok-pizzicato (mit aufschlagender saite)
+	pizzicato mit linker hand
⌞	klingen lassen

flöte

♯	viertelton-/dreivierteltonerhöhung
♭	viertelton-/dreivierteltonerniedrigung
	(die durch die alternativen griffe erzeugte fremdartige klangfarbe ist wichtiger als die genaue tonhöhe)
≡	flatterzunge
○ ●	offenes / geschlossenes loch
x	trillerloch

griffsystem:

	daumen	{	o	o	zeigfinger	
linke hand			o		mittelfinger	
					oringfinger / gis-klappe	
	B-klappe		o		zeigfinger	
rechte hand			o		mittelfinger	} trillerklappen
					ringfinger	
			o		kleiner finger	
						dis-klappe
						cis-/c-klappe